

Lampertheim

Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)

Aktiva		Passiva	
1	Anlagevermögen	1	Eigenkapital
		1.3.2	davon Jahresergebnis
2	Umlaufvermögen	2	Sonderposten
2.4	davon flüssige Mittel		
3	Rechnungsabgrenzung	3	Rückstellungen
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4	Verbindlichkeiten
		5	Rechnungsabgrenzung
	Summe Aktiva		Summe Passiva

Einwohner	31.298	Verwaltung			
Ortsteile	4	285,0	Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
Hebesätze in Prozent		Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft			
GrdSt A	275	km	eigenes Straßennetz	117	
GrdSt B	250	8	Kindergärten mit	530	Plätzen
GwSt	320	1	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	37,25	0	Stadthalle	3	Bürgerhäuser
Schulumlage	18,5	1	Freibad	1	Hallenbäder
Eigenbetriebe für		1	Sporthallen	9	Sportplätze
Eigengesellschaft für	Beteiligungsgesellschaft der Stadt Lampertheim mbH, Stadtentwicklung Lampertheim GmbH & CoKG				

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
Ordentliche Erträge	50 bis 55					31.298	31.298	31.298	strenger Haushaltsausgleich ¹	nein	nein	
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						56.480	55.691				
Verwaltungsergebnis							-4.669	-9.921	fiktiver Haushaltsausgleich ²	nein	nein	
Finanzerträge	56,57						358	286				
Finanzaufwendungen	77						1.255	1.272	Haushaltssicherungskonzept ³	ja	ja	
Finanzergebnis							-897	-987				
Ordentliches Ergebnis pro Kopf							-5.565	-10.908	Freie Spitze ⁴	nein	nein	
außerordentliche Erträge	59						0	0				
außerordentliche Aufwendungen	79						0	0				
Außerordentliches Ergebnis							0	0				
Jahresergebnis							-5.565	-10.908				

Ergebnishaushalt in T €

Jahr	Verwaltungsergebnis	Finanzergebnis	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
2004	0	0	0	0
2005	0	0	0	0
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	-4.669	-897	0	-5.565
2010	-9.921	-987	0	-10.908

¹ Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.

² Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.

³ Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.

⁴ Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

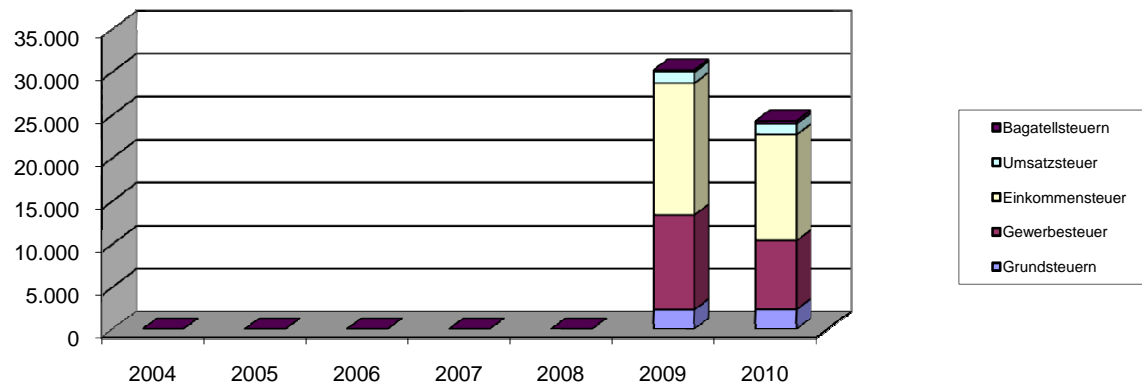
Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Liquiditätsprobleme ⁵	2008	2009	2010
Finanzmittelfluss												
aus Verwaltungstätigkeit	9						-5.491	-10.338	Liquiditätsprobleme ⁵	nein	ja	
aus Investitionstätigkeit	15						-3.932	-3.510				
aus Finanzierungstätigkeit	18						1.708	1.735				
Cash-Flow							-7.714	-12.113				
Finanzmittelbestand 1.1.	20						11.617	6.116				
Finanzmittelbestand 31.12.							3.902	-5.997				

⁵ Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern			
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2008	2009	2010	2008	2009	2010	
Konto-Nr.	(KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010						
Einwohner						31.298	31.298	31.298						
ordentliche Erträge gesamt	50 bis 55						51.812	45.770						
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-11,7%	Steuerquote ¹		58,3%	53,2%		
Off.-rechtl. Lstg.-entgelte	51						10.163	10.259	Zuwendungsquote ²		6,7%	6,2%		
Anteil an ordentlichen Erträgen							19,6%	22,4%	Gemeinschaftsteuerquote ³		54,8%	55,7%		
Erträge aus Zuweisungen	54						3.494	2.836	Gewerbsteuerquote ⁴		36,4%	32,9%		
davon vom Land	5401						2.968	2.069	Bagatellsteuerquote ⁵		0,8%	1,4%		
Steuereinnahmen	55						30.227	24.343						
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-19,5%						
pro Kopf							966 €	778 €						
Einkommensteuer	5500						15.300	12.300						
Anteil an Steuereinnahmen							50,6%	50,5%						
Umsatzsteuer	5504						1.275	1.250						
Anteil an Steuereinnahmen							4,2%	5,1%						
Grundsteuer A	5551						82	83						
Anteil an Steuereinnahmen							0,3%	0,3%						
Grundsteuer B	5552						2.340	2.370						
Anteil an Steuereinnahmen							7,7%	9,7%						
Gewerbsteuer	5553						11.000	8.000						
Anteil an ordentl. Erträgen							21,2%	17,5%						
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-27,3%						
Gewerbsteuer netto	5553./738010						8.690	6.225						
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-28,4%						
pro Kopf							278 €	199 €						
Spielapparatsteuer	555912						140	240						
Hundsteuer	555920						90	100						
Zweitwohnungsteuer	555960						0	0						

¹ Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.
² Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.
³ Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.
⁴ Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.
⁵ Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Aufwendungen	Rechnungsergebnisse							Planansätze			Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010					
	(KVKR)					31.298	31.298	31.298					
ordntl. Aufwendungen ges.	60 bis 78						56.480	55.691					
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-1,4%					
für Personal	62,63,64,65						14.333	14.669					
davon für Versorgung	644-646						1.176	1.145					
pro Kopf							458 €	469 €					
Personalbestand Kernhaushalt							276,90	285,03					
für Personal der Eigenbetriebe							0	0					
Personalbestand Eigenbetriebe							0,00	0,00					
Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe							14.333	14.669					
pro Kopf							458 €	469 €					
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)							276,90	285,03					
für Sach- und Dienstleistg.	60,61,67-69						10.908	11.057					
für Abschreibungen	66						2.830	2.938					
für Steuern	70,73,74						20.382	19.058					
davon GwSt-Umlage	738010						2.310	1.775					
davon Umlage an Gemeinden	7354						17.972	17.145					
für Zuweisungen	71						6.780	6.763					
für Transferleistungen	72						0	0					
für Zinsen	77						1.255	1.272					
Konsumaufwendungen *							36.106	36.698					
pro Kopf							1.154 €	1.173 €					

* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

¹ Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalauswendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

² Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

³ Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

⁴ Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

⁵ Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

⁶ Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

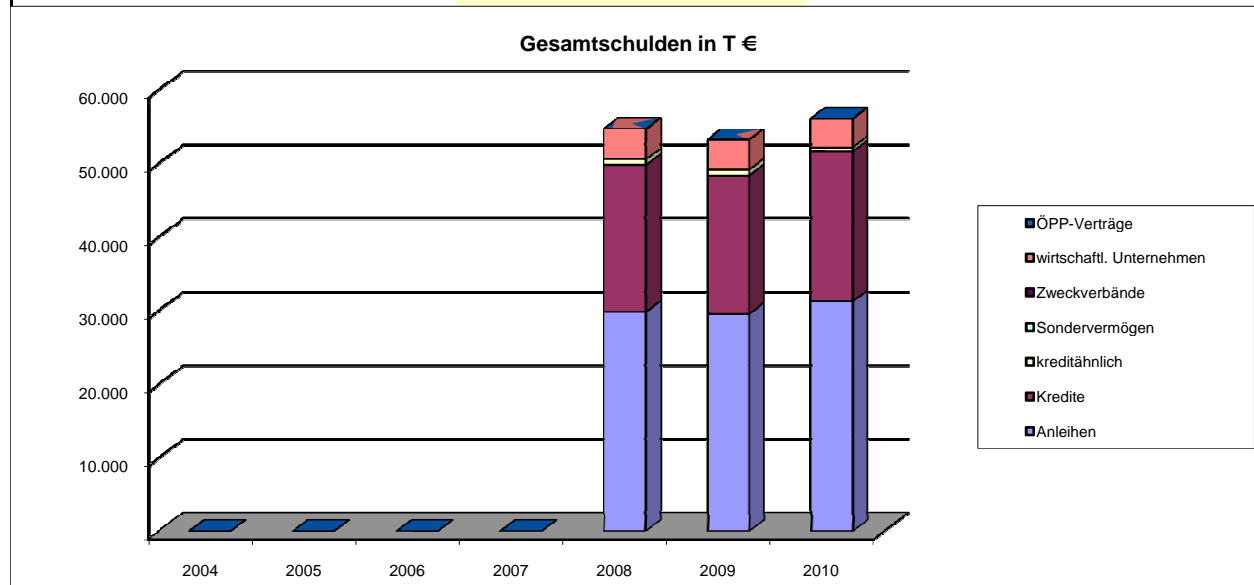
⁷ Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

Aufwendungen in T€

Jahr	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000
2005	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000
2006	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000
2007	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000
2008	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000	~1.000
2009	~14.333	~10.908	~2.830	~1.176	~20.382	~6.780	~0
2010	~14.669	~11.057	~2.938	~1.145	~19.058	~6.763	~0

Vermögensrechnung	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					31.298	31.298	31.298			
Bilanzsumme					0	0	0	Eigenkapitalquote ¹		
Anlagevermögen					0	0	0	Anlagendeckungsgrad ²		
Immaterielles Vermögen					0	0	0	Anlagenintensität ³		
Sachanlagen					0	0	0	Reinvestitionsquote ⁴		
Finanzanlagen					0	0	0	Investitionsquote ⁵		
Bruttoinvestitionen					0	9.356	8.765	Kreditlaufzeit ⁶		
Umlaufvermögen					0	0	0	Steuerschuldenquote ⁷		
flüssige Mittel					0,0	0,0	0,0		330,6%	298,3%
Rechnungsabgrenzungsposten					0	0	0			
nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag					0	0	0			
Eigenkapital					0	0	0			
Netto Position					0	0	0			
Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0			
Ergebnisvortrag					0	0	0			
Jahresergebnis					0	0	0			
Sonderposten					0	0	0			
davon Investitionsbeiträge					0	0	0			
Rückstellungen					0	0	0			
davon Pensionsrückstellungen					0	0	0			
Verbindlichkeiten					0	0	0			
aus Kreditaufnahmen					0	0	0			
davon zur Liquiditätssicherung					0	0	0			
bei Sondervermögen und verbd. Unternehmen					0	0	0			
Rechnungsabgrenzungsposten					0	0	0			

¹ Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Vermögens der Kommune gehört
² Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Anlagevermögens der Kommune gehört
³ Diese Quote zeigt das Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme
⁴ Diese Quote zeigt den Umfang der durch Abschreibungen erwirtschafteten Neuinvestitionen
⁵ Diese Quote zeigt, in welchem Umfang die Kommune investiert
⁶ Diese Quote zeigt die rechnerische Kreditlaufzeit in Jahren
⁷ Diese Kennziffer drückt aus, wieviel mal das gesamte Steueraufkommen eingesetzt werden muss, um alle Schulden im Kernhaushalt zu tilgen



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze			Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €									
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					31.298	31.298	31.298	Aufwendg.	Aufwendungen	
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO										
1. aus Anleihen					29.801	29.510	31.245	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis	
2. aus Krediten					19.974	18.864	20.394	Dienstleistg.	Dienstleistungen	
2.6 davon vom Kreditmarkt					0	0	0	EB	Eigenbetrieb	
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					774	761	532	EK	Eigenkapital	
4. der Sondervermögen					0	0	0	gem.	gemäß	
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung	
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					0	0	0	ges.	gesamt	
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen					4.145	4.022	3.859	GrdStA	Grundssteuer A	
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B	
Summe					54.694	53.157	56.030	GwSt	Gewerbsteuer	
pro Kopf					1.747,52	1.698,42	1.790,21	ha	Hektar	
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO										
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	HH	Haushalt	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	inkl.	inklusive	
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl.	jährlich	
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km	Kilometer	
1.3 zweckgebundene Rücklage					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen	
1.4 Sonderrücklage					0	0	0	lfr.	langfristig	
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	Leistg.	Leistungen	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	
Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO										
1. Gesamtbetrag der Mittel					200	200	330	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft	
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					1.620	1.620	1.620	ord.	ordentliche	
Summe Fraktionsfinanzierung					1.820	1.820	1.950	Personalaufw.	Personalaufwand	
pro Kopf					58,15	58,15	62,31	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten	
								Unternehm.	Unternehmen	
								verbd.	verbundene	
								wirtschaftl.	wirtschaftliche	
								zus.	zusätzlich	